

Europäisches Patentamt

80298 München

Nur per Telefax

Intellectual Property, G-IP Dr. Andreas Grauel

Telefon: +49 (0)711/896 2891 Telefax: +49 (0)711/896 3549 andreas.grauel@behrgroup.com

20. November 2007/AN

Europäische Patentanmeldung 05701047.2-1267

Anmelder:

Behr GmbH & Co. KG Unser Zeichen: 03-B-222-A WO/EP

Auf den Bescheid vom 13.07.2007:

Zur Beantwortung des oben genannten Prüfungsbescheides sind noch Rückfragen mit den Fachabteilungen erforderlich, weshalb eine

Fristverlängerung von 2 Monaten

beantragt wird.

Behr GmbH & Co. KG

Dr. Grauel, AV 46824

Postfach 30 09 20



 $oxed{oxed}$

T

TX

Grauel, Andreas

Mauserstrasse 3

70469 Stuttgart ALLEMAGNE

Behr GmbH & Co. KG

Intellectual Property, G-IP

EPA/EPO/DEB D-80298 München

+49 89 2399-0 523 656 epmu d +49 89 2399-4465 Europäisches **Patentamt**

European **Patent Office** Office européen des brevets

Generaldirektion 2

Directorate General 2

Direction Générale 2

Telefonnummern:

Zweigstelle Den Haag

Beauftragter Prüfer (Sachprüfungstragen) +31 70 340-2204

Formalsachbearbeiter/Assistent +31 70 340-0 (Formalangelegenheiten und andere Fragen)



Anmeldung Nr.	Zeichen	Datum
05 701 047.2 - 1267	03-8-222-A WO/E	13.07.2007
Anmelder Behr GmbH & Co. KG		

Bescheid gemäß Artikel 96(2) EPÜ

Die Prüfung der obengenannten Anmeldung hat ergeben, daß sie den Erfordernissen des Europäischen Patentübereinkommens aus den beigefügten Gründen nicht genügt. Werden die genannten Mängel nicht behoben, so kann die Anmeldung nach Artikel 97(1) EPÜ zurückgewiesen werden.

Sie werden aufgefordert, innerhalb einer Frist

Monaten von

gerechnet von der Zustellung dieses Bescheides, Ihre Stellungnahme einzureichen und die angeführten Mängel, soweit diese behebbar sind, zu beseitigen. Die Frist berechnet sich nach den Bestimmungen der Regeln 78(2), 83(2) und (4) EPÜ.

Änderungen zur Beschreibung, zu den Ansprüchen und den Zeichnungen sind gegebenenfalls innerhalb der genannten Frist in einem Exemplar auf gesonderten Blättern (Regel 36(1) EPÜ) einzureichen.

Unterlassen Sie es, auf diese Aufforderung rechtzeitig zu antworten, so gilt die europäische Anmeldung als zurückgenommen (Artikel 96(3) EPÜ).



Kolby, Lars Beauftragter Prüfer für die Prüfungsabteilung

Anlagen:

2 Seite/n Gründe (Form 2906)



Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Proces-verbal (Annexe)

Datum Date Date

13.07.2007

Blatt Sheet Feuille

Anmelde-Nr.:

Application No.: 05 701 047.2 Demande nº:

Der Prüfung werden folgende Anmeldungsunterlagen zugrunde gelegt:

Beschreibung, Seiten

1-17

veröffentlichte Fassung

Ansprüche, Nr.

1-21

veröffentlichte Fassung

Zeichnungen, Blätter

1/7-7/7

veröffentlichte Fassung

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: EP-A-1 298 322 (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION) 2. April 2003 (2003-04-02)

D2: EP-A-1 255 042 (CALSONIC KANSEI CORPORATION) 6. November 2002 (2002-11-06)

D3: WO 02/055879 A (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION; IZAWA, RYOSUKE; KANAIZUKA, MI) 18. Juli 2002 (2002-07-18)

D4: WO 02/055878 A (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION; IZAWA, RYOSUKE; KANAIZUKA, MI) 18. Juli 2002 (2002-07-18)

- Für die vorliegende Anmeldung wurde bereits ein internationaler vorläufiger Bericht 2. zur Patentfähigkeit / internationaler vorläufiger Prüfungsbericht gemäß PCT erstellt. Die in diesem vorläufigen Bericht aufgezeigten Mängel geben daher zu Einwänden unter den entsprechenden Bestimmungen des EPÜ Anlass.
- Dem Anmelder wird die Einreichung neuer Ansprüche anheimgestellt, die den 3. vorstehenden Bemerkungen Rechnung tragen.



Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Proces-verbal (Annexe)

Datum Date Date

13.07.2007

Blatt Sheet Feuille

2

Anmelde-Nr.: Demande nº:

Application No.: 05 701 047.2

- Der Anmelder sollte beim Einreichen geänderter Ansprüche gleichzeitig die 4. Beschreibung an die geänderten Ansprüche anpassen. Bei der Überarbeitung der Anmeldung, insbesondere des einleitenden Teils und der Darstellung der Aufgabe oder der Vorteile der Erfindung, sollte darauf geachtet werden, daß ihr Gegenstand nicht über den Inhalt der Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht (Artikel 123(2) EPÜ).
- Um die Erfordernisse der Regel 27(1) b) EPÜ zu erfüllen, sind in der Beschreibung 4.1 eins oder mehrere der Dokumente D1-D4 zu nennen; der darin enthaltene einschlägige Stand der Technik sollte kurz umrissen werden.